



Stadt Bern
Gemeinderat

Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16
stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Schweizerischer Städteverband
Frau Renate Amstutz, Direktorin
Monbijoustrasse 8
Postfach
3001 Bern

Bern, 30. Juni 2021

Teilrevision des Bundesgesetzes über Geoinformation (GeolG); Stellungnahme

Sehr geehrte Frau Amstutz
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat dankt Ihnen für die Möglichkeit, zur Teilrevision des GeolG Stellung nehmen zu können.

Mit der Gesetzesrevision sollen Private verpflichtet werden, ihre geologischen Daten den Kantonen und dem Bund – primär zu Zwecken der Landesgeologie und der Raumplanung – zur Verfügung zu stellen. Die Nutzung des Untergrunds wird immer komplexer, gerade auch in städtischer Umgebung. Es ist deshalb unabdingbar, als Planungsgrundlage ausreichende Kenntnisse über die geologischen Verhältnisse im Untergrund und die dort bestehenden Nutzungen zu haben. Zwar führt die Stadt Bern bereits heute einen öffentlichen Kataster über die Baugrundverhältnisse. Auch der Kanton publiziert seine geologischen Sondierungen als öffentlich zugänglichen Datensatz. Mit dem vorgesehenen Datenaustausch unter Behörden wird es der Stadt jedoch möglich sein, auf weitere, nutzbringende Daten über die Verhältnisse im Untergrund zuzugreifen. Der Gemeinderat begrüsst deshalb die vorgesehene Gesetzesrevision.

Freundliche Grüsse

Alec von Graffenried
Stadtpräsident

Dr. Jürg Wichteremann
Stadtschreiber